

Battenfeld, **Berghofen**

## **Leopold Oppenheimer**

geb. 5.5.1856<sup>1</sup>

gest. 22.5.1870

### **Eltern<sup>2</sup>:**

Moses Oppenheimer (1826-99) und  
Johannette, geb. Schönthal<sup>3</sup> (1826-?)

### **Geschwister:**

Salomon, geb. 1863

### **Wohnung:**

Berghofen, Haus Nr. 69 (Hinterecke)

Bei der Volkszählung am 3. Dezember 1864 wohnten im Haus 69 (Hinterecke, heute Battenberger Straße 9 ) Moses und Johannette zusammen mit den Kindern Leopold und Salomon sowie der Köchin Lenchen Ziegler, der Magd Katharina Battenfeld und dem Knecht Daniel Briel; im selben Haus wohnte der Maurermeister Heinrich Kipper.

Der 14jährige Leopold Oppenheimer wurde auf dem jüdischen Friedhof in Battenfeld beigesetzt.<sup>4</sup>



### **Vorderseite:**

*(Deutsche Inschrift im Sockel:)*

Hier ruht  
Leopold Oppenheimer  
von Berghofen  
geb. 5. Mai 1856,  
gest. 22. Mai 1870  
Selig ruhe seine Asche

<sup>1</sup> In einem Papier der Sammlung von Reiner Gasse ist als Geburtsdatum der 3.6.1856 genannt.

<sup>2</sup> Quelle für die verwandtschaftlichen Beziehungen, die Wohnung und die Volkszählung 1864: 1200 Jahre Berghofen, S. 98

<sup>3</sup> Quelle für den Mädchennamen Schönthal: Zusammenstellung der jüdischen Ortsbürger von Oskar Welsch, bearbeitet von Reiner Arnold. (1200 Jahre Berghofen, S. 117, Sammlung Reiner Gasse)

<sup>4</sup> Fotos und Inschrift: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis/juf.html>